



Muldestausee-Bote

Amtsblatt der Gemeinde Muldestausee mit ihren Ortsteilen
 Burgkernitz, Friedersdorf, Gossa, Gröbern, Krina, Mühlbeck, Muldenstein,
 Plodda, Pouch, Rösa-Brösa, Schlaitz, Schmerz, Schwemsal

Nummer 12 · Jahrgang 16 · Mittwoch, den 17. Dezember 2025



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

*der Weihnachtsmann an Bord,
 begleitet von unserer Freiwilligen Feuerwehr Muldestausee -
 ein schönes Bild für Einsatz, Gemeinschaft und Hoffnung.*

*So wie das Licht über dem Großen Goitzschensee erstrahlt,
 mögen auch in Ihrem Zuhause Wärme, Liebe und Frieden leuchten.*

*Ich danke Ihnen für Ihr Miteinander, Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung in diesem Jahr und
 wünsche Ihnen von Herzen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr!*

*Ihr Bürgermeister
 Ferid Giebler*

Kontaktaten Verwaltung

Postanschrift

Gemeinde Muldestausee, OT Pouch
Neuwerk 3, 06774 Muldestausee

Gläubigeridentifikationsnummer
der Gemeinde Muldestausee:
DE 23 ZZZ 00000300158

Telefon: 03493 92995-0
Telefax: 03493 92995-96

E-Mail

info@gemeinde-muldestausee.de

Internet

www.gemeinde-muldestausee.de

Öffnungszeiten

Montag:	09:00 bis 12:00 Uhr	
Dienstag:	09:00 bis 12:00 Uhr	und
	13:00 bis 18:00 Uhr	
Mittwoch:	geschlossen	
Donnerstag:	09:00 bis 12:00 Uhr	und
	13:00 bis 15:30 Uhr	
Freitag:	09:00 bis 12:00 Uhr	

Bürgermeister Sprechzeiten:

nach Terminvergabe
oder alternativ zur WhatsApp-Sprechstunde
Telefon: 0176 19211508
Dienstags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
(außerhalb dieser Sprechzeit kann es zu verzögerten Rückmel-
dungen kommen)

Bankverbindung

Gemeinde Muldestausee
IBAN: DE 65 8005 3722 0300003013
BIC: NOLADE21BTF

Redaktion Amtsblatt

Telefon: 03493 92995-12
Telefax: 03493 92995-99
E-Mail: pressestelle@gemeinde-muldestausee.de

Schiedsstelle

Postanschrift:

Gemeinde Muldestausee, OT Pouch
Neuwerk 3, 06774 Muldestausee

Besucheranschrift:

Schiedsstelle, OT Gossa
Straße der RTS 4d, 06774 Muldestausee

„Termine nach telefonischer Vereinbarung“

Terminvereinbarung:
Vorsitzende Frau Neuwirth, Telefon: 0176 19211509
E-Mail: schiedsstelle-muldestausee@t-online.de

Beauftragte für Menschen mit Behinderungen

Bärbel Naumann
Telefon: 0170 3492657
E-Mail: bb.muldestausee@t-online.de

Regionalbereichsbeamter der Gemeinde Muldestausee

Telefon: 03493 5109337
Mobiltelefon: 0151 61995485
E-Mail: rbb-muldestausee@polizei.sachsen-anhalt.de
Adresse: Dorfplatz 62, 06774 Muldestausee

Notruf-, Bereitschafts-, Hilfsdienste

Polizei Notruf	110
Revierkommissariat Bitterfeld	03493 3010
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mo., Di., Do.	von 19:00 bis 07:00 Uhr
Mi., Fr.	von 14:00 bis 07:00 Uhr
Sa., So., Feiertag	von 07:00 bis 07:00 Uhr
Rettungsleitstelle	03493 513150
Katastrophenschutz-Leistellen, Ärztbereitschaft und andere Notfälle	

Krankenhaus

Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH, OT Bitterfeld
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2, 06749 Bitterfeld-Wolfen

Bereitschaftspraxis

Mittwoch, Freitag	16:00 bis 19:00 Uhr	
Samstag, Sonntag, feiertags	09:00 bis 12:00 Uhr	und
	16:00 bis 19:00 Uhr	

Telefon: 03493 31-0
Fax: 03493 31-3902

Technische Hilfsdienste

MITNETZ-STROM (kostenfrei)	0800 2305070
MITNETZ-GAS (kostenfrei)	0800 2200922
MIDEWA	
24-h-Notfallnummer	03493 302111

AZV Westliche Mulde

Bahnhofstraße 14a, 06766 Bitterfeld-Wolfen
OT Stadt Wolfen

Außerhalb der Dienstzeiten:	
Havarienummer	03494 39215-55
Während der Dienstzeiten	03494 39215-0
Montag:	08.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag:	08.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:	08.00 bis 14.00 Uhr

Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen (ZWAG)

Am Hain 10, 06773 Gräfenhainichen

- während der Sprechzeiten 034953 22109

Montag und Dienstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
	und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
	und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr
 - außerhalb der Sprechzeiten
- kostenfreie Störnummer 0800 1188011

Sonstige Hilfsdienste

Kindersorgentelefon	0800 1110333
Allgemeine Telefonseelsorge	0800 1110111
Frauen-Notruf	03494 31054
Kriminalitäts-Opfer	0151 55164748
www.bitterfeld-sachsen-anhalt.weisser-ring.de	
Sperrdienst	116116
Bundesweite zentrale Notrufnummer zum Sperren von EC-Karten, Kreditkarten, Kundenkarten und Handykarten)	

Ihr Bürgermeister informiert



Nächste FRAITZ - Heldinnen - Board Stories by Eileen im Veranstaltungszentrum Stern

Herzlichen Dank an Eileen, Patricia und Sister & Sister aus Leipzig für die klasse Möglichkeit bei diesem kreativen und kulinarischen Event mitwirken zu dürfen. Exklusive Holz Boards vom Waldgut Roitzsch versteigerten wir am 16.11.2025 gemeinsam unter den Teilnehmenden sowie ein exklusives Wochenende im Ferienhaus

Seegelblick in unserer Gemeinde.

Der Erlös von satten 800 Euro geht in unser Projekt FRAITZ - die neue Freizeit-, Bewegungs- und Erholungsanlage für alle Generationen in Schlaitz.

Wir danken allen, die dieses Projekt unseres Jugendgemeinderat Muldestausee unterstützen.

Ferid Giebler
Bürgermeister

Nächste FRAITZ-Helden an Bord

Zu den allerersten Unterstützern seit Beginn unserer Spendenwerbekampagne für die FRAITZ zählt die Humanas Stiftung - Erlebe das Leben aus Colbitz, die sich sehr aktiv dafür einsetzt, Projekte für Kinder und Jugendliche in Sachsen-Anhalt zu fördern. Schließlich ist die Humanas Pflege GmbH & Co. KG ebenso in Sachsen-Anhalt aktiv und hat gemeinsam mit der Blausee GmbH und unserer Gemeinde Muldestausee in Gröbern einen Wohnpark für altergerechtes/betreutes Wohnen entwickelt, der vielen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde ein neues Zuhause gibt.



Stiftungsreferentin Linda Wolf brachte uns am 17.11.2025 den symbolischen Spendenscheck vorbei und informierte sich über den aktuellen Stand der Kampagne, über die Pläne zum Projekt und berichtete uns im Gegenzug über den Nikolauf am 06.12.2025 auf dem Colbitzer Sportplatz.

Die Firma Elektro Dietrich, welche bereits seit 1991 für die Gemeinde und ihre Vorgängerinnen in mehreren Ortsteilen aktiv ist, setzt unsere Straßenbeleuchtung instand und wartet elektrische Anlagen. Von der Arbeit und den erheblichen Herausforderungen mit dem Betrieb der teils erheblich überalterten Straßenbeleuchtungsanlagen, insbesondere auch alten Schalt/Sicherungskästen, verschaffte ich mir am 17.11.2025 in Brösa einen eigenen Einblick. Herzlichen Dank an Hadrian Hobus und sein Team, von dem wir einen Spendenscheck in Höhe von 1.000 Euro für unsere Freizeitanlage bekamen.

Damit bewegen wir uns weiter auf die Zielgerade. Zwischenzeitlich haben wir die 90.000,- Euro, 100.000,- Euro und 110.000,- Euro -Meilensteine erreicht, weshalb sich auf ein sattes Frühstück, auf einen Raummeter Kaminholz und auf mich als Weihnachtsmann gefreut werden darf. Wir sind gespannt, wer die glücklichen Spenderinnen und Spender sein werden.



Vielen Dank allen Unterstützerinnen und Unterstützern unseres Projektes vom Jugendgemeinderat Muldestausee!

Ferid Giebler
Bürgermeister

Bauabschnitt 1

1. Hundetrainingplatz
2. Spielplatz
3. Erlebnispfad
4. Beschuetterballfeld
5. Multifunktions-sportanlage
6. Veranstaltungswiese
7. Parkplätze

Bauabschnitt 2

Platz zum Verweilen

Weitere Infos:

Ein Platz. Ein Projekt. Unsere Fraitz.

Freizeitanlage Schlaitz: Jeder Euro zählt

Fraitz - unsere neue Freizeit-, Bewegungs- und Erholungsanlage für alle Generationen.

Mit Ihrer Spende stemmen wir den Eigenanteil zugesagter Fördermittel und bauen endlich unsere Fraitz!

Gemeinsam machen wir unsere Vision wahr, helfen Sie mit!

Spendenkonto

Kontoinhaber: Gemeinde Muldestausee

Bank: KSK Anhalt-Bitterfeld

IBAN: DE 65 8005 3722 0300 0030 13

BIC: NOLADE218TF

Verwendungszweck: Freizeitanlage Schlaitz
Name, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

www.gemeinde-muldestausee.de

Förderwerbung

Vorlesetag 2025 Bernsteinschule Friedersdorf

Als Lesebotschafter durfte ich am 17.11.2025 erneut sehr gerne mit den beiden ersten Klassen an unserer Grundschule der Gemeinde Muldestausee in Friedersdorf in den Tag starten. Anlässlich des bundesweiten Vorlesetages eine gute Gelegenheit, um mit den Kids auf die große Bedeutung des regelmäßigen Lesens hinzuweisen.

Da Vorlesen „vererbbar“ ist, sind Kinder, die heute Vorlesen erleben, die potenziellen Eltern von morgen, die ihren Kindern ebenfalls vorlesen. Vorlesen fördert die sprachliche Entwicklung von Kindern, erleichtert ihren Zugang zum späteren eigenen Lesen und schulische Erfolge in allen Fächern, unterstützt die Entwicklung von Persönlichkeit und sozio-emotionalen Kompetenzen der Kinder und fördert langfristige Bildungs- und Lebenschancen.

Wir haben in den letzten Jahren außerdem gemeinsam festgestellt, dass Lesen richtig viel Spaß machen kann. Da meine übliche literarische Kost im Fantasy-, Science Fiction-, Graphic Novel- und Sachbuchbereich mein heutiges Publikum eher weniger von den Stühlen gerissen hätte, lasen wir gemeinsam „Das Klagscheisserchen“ von Marc-Uwe Kling. Ein übliches Phänomen, das sicher in vielen Familien regelmäßig immer mal wieder auftritt.

Natürlich haben wir alle im Alltag immer wenig Zeit und manche Eltern wollen sich leider auch gar keine Zeit nehmen, um ihren Kindern vorzulesen. Ich schlage vor, macht es künftig trotzdem! Alle Kinder profitieren davon – und vielleicht auch die Eltern gleich mit. „Ein Verstand braucht Bücher, wie ein Schwert einen Schleifstein braucht, um seine Schärfe zu behalten.“ Tyrion Lannister

Ferid Giebler
Bürgermeister



Es werde Licht - defekte Straßenbeleuchtung melden

Besonders in der dunklen Jahreszeit rückt das Thema Straßenbeleuchtung bei vielen Bürgerinnen und Bürgern stärker in den Fokus. Uns alle nervt besonders, wenn sich Reparaturen teilweise über Wochen und Monate hinziehen.

Das hat oft die unterschiedlichsten Gründe. Neben Materialknappheit, Lieferengpässen und Personalmangel bei den beauftragten Elektrofirmen oder aufwändiger Fehlersuche, für die angemietete Messwagen benötigt werden, sind defekte Lampen oft über längere Zeit nicht bekannt. Vermutlich in der Erwartung, irgendwer wird das schon gemeldet haben, trudeln oft Beschwerden erst nach Wochen ein, dass noch nichts passiert ist.

Diese Fälle können wir alle gemeinsam minimieren. Die einfachste und schnellste Möglichkeit ist es, defekte Lampen direkt an unsere Mitarbeiterin im Ordnungsamt der Gemeinde Muldestausee unter 03493-9299545 oder l.weidel@gemeinde-muldestausee.de zu melden. Jede Meldung, die in der Gemeinde eingeht, wird umgehend, spätestens am Folgetag, jeweils an die verantwortliche Elektrofirma (4 gemeindeweit) gemeldet, welche anschließend die notwendigen Maßnahmen eintaktet.

Ansonsten können Meldungen auch über den Bürgermelder abgegeben werden und einige Ortsbürgermeister und Ortsbürgermeisterinnen halten zusätzlich regelmäßig Kontakt.

Parallel arbeiten wir gerade daran, die Homepage der Gemeinde Muldestausee komplett neu aufzusetzen. Perspektivisch werden Sie hier alle Leuchtpunkte in einer Karte finden, sodass die Ortsangaben mit Mängelmeldung noch präziser werden können.

Bis dahin danken wir Ihnen für Ihre Mithilfe!

Ferid Giebler
Bürgermeister

Startschuss Wohngebiet Gröbern Ost ||

Nach Inkrafttreten der 1. Änderung des Bebauungsplans „Ökologisches Feriendorf Gröberner See“ und dem Abschluss der Erschließungsarbeiten durch unseren privaten Partner, die Blausee GmbH, sind nun die 11 Wohngrundstücke am See in unmittelbarer Nachbarschaft zum Tiergehege, dem See- & Waldresort Gröbern und der Seekate verfügbar.

Einfamilien- und Doppelhäuser sind gem. der Vorgaben der 1. Änderung BBP „Ökologisches Feriendorf Gröberner See“ möglich. Das Gebiet ist voll erschlossen (inklusive Glasfaser) und die Grundstücksgrößen bewegen sich zwischen 680 m² bis 870 m².

Interessenten melden sich bei: Ronny Meyer (Blausee GmbH), Zum Heizhaus 3, 06774 Muldestausee OT Gröbern, meyer@blausee.net. Den Bebauungsplan finden Sie auf unserer Homepage.

Nach Ansiedlung des HUMANAS Wohnparks und erster Baugrundstücke am Barbaraweg eine konsequente Weiterentwicklung und Stärkung des Standortes Gröbern.

Ferid Giebler
Bürgermeister



**DEFEKTE STRASSENBELEUCHTUNG
MELDEN:**

Ordnungsamt - Sachbearbeiterin Frau Weidel
Telefon: 03493 92995-45
E-Mail: L.Weidel@gemeinde-muldestausee.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 28. Januar 2026

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Donnerstag, der 15. Januar 2026

Annahmeschluss für Anzeigen:
Dienstag, der 20. Januar 2026, 9.00 Uhr

Projektstart Bernsteinschule Friedersdorf

Nach Eintreffen eines Förderbescheids für die bedarfsgerechte Ertüchtigung der Bernsteinschule Friedersdorf in Höhe von 2,9 Millionen Euro muss die Gemeinde umgehend in die Projektumsetzung kommen.

Dafür war erforderlich, dass der Gemeinderat umgehend einen Beschluss zur Freigabe geplanter Haushaltsmittel fasst, um die Vergaben notwendiger Planungsleistungen zu ermöglichen. Dem Vorschlag der Gemeindeverwaltung wurde am 19.11.2025 gefolgt, sodass nun die ersten Vergaben für Anfang 2026 vorgesehen sind, um zügig alle notwendigen Genehmigungen zu erhalten und zu starten.

Vielen Dank dem Team von Schule, Hort sowie Eltern und Ortsbürgermeisterin Bärbel Naumann, die sich sehr aktiv in die Erarbeitung des nun greifbaren Zukunftskonzeptes für unsere Schule eingebracht haben.

Ferid Giebler
Bürgermeister



Aktueller Sachstand Ersatzneubau Muldebrücke Pouch 21.11.2025

Knapp ein Jahr nach Beginn der Bauarbeiten für den Ersatzneubau der Muldebrücke bei Pouch schreiten die Arbeiten deutlich voran.

Die Hauptarbeiten laufen naturgemäß gerade an den Pfeilern, deren Bewehrung hergestellt wird und die teilweise bereits betoniert sind. Ebenso das Widerlager Teil 1. Mit Fortschritt der Arbeiten bewegen wir uns auf die für Anfang 2026 geplante Vollsperrung der Muldebrücke zu.

Sobald die Termine verlässlich bestätigt wurden, werden alle Beteiligten von uns informiert. Bauherr des Vorhabens ist nicht die Gemeinde Muldestausee, sondern die Landesstraßenbaubehörde, mit der wir uns regelmäßig abstimmen werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ferid Giebler
Bürgermeister



Losglück für unsere FRAITZ-Helden

Passend zum Lesetag durfte ich in Schlaitz am 21.11.2025 den nächsten Losgewinn einlösen.

„Wie im Traum! Wenn du mal nicht schlafen kannst, liest der Bürgermeister dir einfach eine Gute-Nacht-Geschichte vor. Träumt was Schönes!“ Was für ein schöner Abend, selbst dem Kater hat's gefallen.

Ebenso gab es Losglück für Florian Siegemund und Markus Heinz – ihre Portraits hingen jeweils eine Woche exklusiv in



unserer Gemeindeverwaltung.
Vielen Dank für die starke Unterstützung!

Ferid Giebler
Bürgermeister



Gemeinsam für ein Lächeln!

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür, und wir möchten den Kindern im Kinderheim Salzfurkapelle eine unvergessliche Freude bereiten!

Wir luden Sie ein, Teil unserer Aktion zum Sammeln von Weihnachtsgeschenken zu werden. Auf unserer Amazon-Wunschliste waren viele tolle Geschenke zu finden, die die Kinder sich wünschen. Innerhalb von Stunden waren bereits alle Wünsche dank Ihnen erfüllt!

Am 13. Dezember hat der Jugendgemeinderat Muldestausee zur Gemeindefestung in Pouch im Namen aller BürgerInnen aus Muldestausee einem Vertreter des Kinderheims diese tollen Weihnachtsgeschenke übergeben.

Jede kleine Geste zählt und bringt Licht und Freude in das Leben der Kinder. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass sie ein strahlendes Weihnachtsfest erleben!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ferid Giebler
Vorsitzender Jugendgemeinderat Muldestausee



Allianz-Agentur investiert weiter in Pouch – Gewerbesteuer-senkung stärkt den Standort

Die Allianz-Agenturen Mieth, Hahn und Wittig setzen ihren Wachstumskurs am Muldestausee fort und bündeln ihre langjährige Expertise: Zum 1. Oktober 2025 schließen sich die drei bislang eigenständig geführten Agenturen zu einer gemeinsamen OHG am Standort Pouch zusammen. Unter dem neuen Namen MHW Versicherungs- und Finanzen OHG entsteht eine starke partnerschaftliche Einheit, die ihre Präsenz in der Region weiter ausbaut.

Um die Erreichbarkeit und Servicequalität weiter zu steigern, wird ab dem kommenden Jahr zusätzlich eine Büroleitung eingesetzt. Sie soll als zentrale Anlaufstelle fungieren und dafür sorgen, dass Kundinnen und Kunden noch schneller und zuverlässiger betreut werden.

„Wir haben bewusst entschieden, unsere Kompetenzen zu vereinen und den Standort Pouch strategisch zu stärken“, erklärt Allianz Versicherung Agentur Andreas Mieth. „Die Rahmenbedingungen vor Ort haben uns überzeugt und klar gezeigt, dass dies der richtige Schritt für eine langfristige Weiterentwicklung ist.“

Auch Robert Wittig sieht die Bündelung als bedeutenden Zukunftsschritt: „Dass hier aktiv in die regionale Entwicklung investiert wird, schafft stabile Perspektiven. Als gemeinsame OHG können wir unseren Kundinnen und Kunden noch breiter aufgestellt zur Seite stehen.“ Die jüngste Senkung des Gewerbesteuer-Hebesatzes in der Gemeinde Muldestausee sendet laut Robert Hahn ein wichtiges Signal an Unternehmen: „Solche Entscheidungen fördern Vertrauen, erleichtern Investitionen und sichern nachhaltige Arbeitsplätze. Das stärkt nicht nur uns, sondern den gesamten Standort.“

Vielen Dank für die für uns wichtige Standortentscheidung und die weitere Kooperation mit einer Post im Ort, was alles andere als selbstverständlich ist.

Wir wünschen für die Zukunft alles Gute, viel Erfolg, konstantes Wachstum und viele zufriedene Kundinnen und Kunden.

Ferid Giebler
Bürgermeister



Starkes Ergebnis zum 1. Advent - 1.400 Euro für unsere FRAITZ

Von 10:00 bis 18:00 Uhr unterstützten wir am 30.11.2025 beim Haus- und Hofflohmart im alten Antiquariat in Mühlbeck. Mit unserem Jugendgemeinderat Muldestausee sicherten wir die Getränke- und Kuchenausgabe ab und informierten über unsere FRAITZ in Schlaitz.

Dabei kamen wir mit sehr vielen interessierten Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch, die im alten Antiquariat herumstöberten. Neben der großzügigen Spende fürs Projekt vom Ankerplatz am See von Sementa Kirchhof und Sebastian Kirchhof von der Signal Iduna in Höhe von 1.000 Euro kamen noch knapp über 400 Euro Spenden ins Projekt!

Herzlichen Dank für die großzügige Unterstützung und das tolle Teamwork!

Ferid Giebler
Bürgermeister



„Muldestausee-Bote“

Amtsblatt der Gemeinde Muldestausee erscheint monatlich am letzten Mittwoch im Monat.

Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- **Herausgeber:**
Gemeinde Muldestausee, Neuwerk 3, 06774 Muldestausee OT Pouch
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Bürgermeister Ferid Giebler
Sitz: Muldestausee OT Pouch, Neuwerk 3
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen

Richtlinie zur Vergabe der Brauchtumsmittel zur Förderung ortsansässiger Vereine, Verbände, Organisationen und Gruppen, zur Pflege partnerschaftlicher Beziehungen und zur Unterstützung von Veranstaltungen der Heimat- und Brauchtumspflege in den Ortsteilen

Der Gemeinderat der Gemeinde Muldestausee hat in seiner Sitzung am 19.11.2025 mit Beschluss Nr. 337/2025 folgende Richtlinie beschlossen.

Allgemeines

Mit der Gründung der Gemeinde Muldestausee gehören gemäß § 5 Absatz 2 Gebietsänderungsvereinbarung die Förderung und Pflege des öffentlichen Brauchtums und kultureller Traditionen, die Förderung der örtlichen Vereinigungen, die Durchführung von Veranstaltungen der Heimatpflege und die Pflege vorhandener Partnerschaften zur Brauchtumspflege der Ortsteile der Gemeinde Muldestausee

Mit der durch diese Richtlinie gewährten Förderung soll insbesondere das kulturelle, sportliche und soziale Leben der Bürgerinnen und Bürger in den Ortsteilen der Gemeinde Muldestausee attraktiver gestaltet werden.

Besonderen Wert legt die Gemeinde Muldestausee darauf, dass die Vereine untereinander gemeinschaftlich und kooperativ zusammenarbeiten.

Die Förderung nach dieser Richtlinie durch die Gemeinde ist freiwillig und erfolgt im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel im Haushaltsplan. Ein Rechtsanspruch auf Ausreichung der Brauchtumsmittel besteht nicht.

Die Ausreichung der beantragten Brauchtumsmittel erfolgt erst nach Vorliegen des durch die Kommunalaufsicht genehmigten und ordnungsgemäß bekanntgemachten Haushaltes.

Über die Höhe und Verteilung der Förderung entscheidet der jeweilige Ortschaftsrat.

1. Förderfähigkeit**Vereinsarbeit**

Gefördert wird jeweils der Verein als solcher; eine Förderung von einzelnen Abteilungen ist nicht möglich. Der Verein muss grundsätzlich für jedermann offen sein.

Veranstaltungen zur Erhaltung und Pflege des Brauchtums

Der Ortschaftsrat unterstützt Veranstaltungen und Feste, die im Interesse der Einwohner des Ortsteiles liegen. Im Vordergrund stehen dabei die Veranstaltungen, die seit Jahren Tradition haben.

2. Antragsberechtigung
Antragsberechtigt sind:

- Vereine
- ehrenamtlich Tätige
- Interessen- u. Selbsthilfegruppen
- Kirchengemeinden

Vorrang haben:

- Antragsteller, die keine andere Unterstützung durch die Gemeinde Muldestausee in Anspruch nehmen,
- Projekte, die von anderer Stelle gefördert werden und von einem Gemeindemittelanteil abhängig sind,
- Projekte, die von öffentlichen Interesse sind,
- Maßnahmen der Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit sowie für Menschen mit Beeinträchtigungen

3. Fördervoraussetzungen

Der Antragsteller muss seinen Sitz in der Gemeinde Muldestausee haben oder in der Gemeinde Muldestausee tätig sein.

Förderfähige Kosten sind:

- Anschaffung von Ausrüstungs- und Ausstattungsgegenständen
- Einzelkosten für Anschaffungen von Geräten und Möbeln
- maßnahmen- und projektbezogene Kosten
- Honorare und Aufwandsentschädigungen (z.B. für Tanzgruppen, Sänger, DJ, etc.)
- Transport- und Beförderungskosten (Grundlage der Abrechnung ist § 5 Abs. 1 Bundesreisekostengesetz)

- Mieten und Pachten für Objekte und Gerätschaften, die sich nicht im Eigentum der Gemeinde Muldestausee befinden, sowie der entstehenden Nebenkosten

Nicht förderfähig sind:

- Speisen und Getränke (Ausnahmen bilden nichtkommerzielle Veranstaltungen und Feste zur Versorgung der Teilnehmer oder Akteure, jedoch keine alkoholischen Getränke)
- Feuerwerke
- Vorhaben und Veranstaltungen, die auf eine Gewinnerzielung ausgerichtet sind
- Ausgaben im Zusammenhang mit einer Kreditbeschaffung
- Kontoführungsgebühren
- Zinsen und Mahngebühren
- Leasingkosten für Fahrzeuge
- Personalausgaben
- freiwillige Versicherungen, soweit es sich nicht um die Vereinshaftpflicht bzw. Veranstalterhaftpflichtversicherung handelt
- bezahlter Sport (Berufssport)

Der Ortschaftsrat kann im Einzelfall von der Regelförderung abweichen, wenn Sinn und Zweck einer Maßnahme/Aktivität dies nach Art und Umfang rechtfertigen.

4. Bewilligungsverfahren

Zuwendungen nach dieser Richtlinie werden nur auf schriftlichem Antrag mit Angabe des Verwendungszweckes (Maßnahme/Aktivität) und den entsprechenden Kosten gewährt. Dazu ist das vorgegebene Formblatt zu verwenden. Die Anträge werden von der Verwaltung registriert, geprüft und für die Beschlussfassung in den Ortschaftsräten vorbereitet. Zuwendungen Dritter sind bei der Antragstellung aufzuführen, auch wenn über dessen Zuwendungen noch nicht entschieden ist. Es werden nur vollständig ausgefüllte Anträge zugelassen.

Die Anträge sind bis zum 30.11. eines jeden Jahres für das kommende Haushaltsjahr an die Gemeinde Muldestausee, Bürgermeisterbüro **zu stellen**. Später eingegangene Anträge können nicht berücksichtigt werden. Der Zuwendungsantrag ist grundsätzlich vor Beginn der entsprechenden Maßnahme/Aktivität zu stellen. Maßgeblich ist der Eingang des Antrages bei der Gemeinde Muldestausee. Abweichend von dieser Regelung können in der Übergangsfrist Brauchtumsmittel für das Haushaltsjahr 2026 bis zum 31.01.2026 beantragt werden.

Bewilligungszeitraum ist der **01.01. bis 31.12.** des kommenden Haushaltsjahres. Die Zuwendung muss bis zum Abschluss des Bewilligungszeitraumes verwendet werden.

Die Entscheidung über die Vergabe der Brauchtumsmittel durch den jeweiligen Ortschaftsrat sollte bis spätestens zum 30.06. des jeweiligen Jahres erfolgen. Die Auszahlung der Brauchtumsmittel erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes durch die Kommunalaufsicht.

Auf der Grundlage der Entscheidung des jeweiligen Ortschaftsrates erlässt die Verwaltung den entsprechenden Bewilligungs- oder Ablehnungsbescheid.

Für denselben Zweck wird nur ein Zuschuss bewilligt. Fördermittel dürfen nur zweckgebunden verwendet werden.

5. Auszahlungsverfahren

Die Auszahlung erfolgt als nicht rückzahlbarer Zuschuss und **nur gegen Vorlage der vollständigen und ordnungsgemäßen Abrechnung** der Brauchtumsmittel.

Die Mittel sind wirtschaftlich und sparsam einzusetzen.

Die Ausreichung einer Zuwendung erfolgt nur, wenn der Antragsteller über die Zuwendung aus dem Vorjahr einen ordnungsgemäßen Verwendungsnachweis erbracht hat und die Abrechnung aus dem laufenden Jahr ordnungsmäßig und vollständig vorliegt. Eine Ausnahme von dieser Regelung gilt nur für Neuantragsteller.

Die Abrechnung sowie die Auszahlung müssen im laufenden Kalenderjahr erfolgen. Der Auszahlungsantrag muss bis zum 15.11. gestellt werden.

6. Verwendungsnachweis

Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel hat der Antragsteller nachzuweisen. Mit dem Bewilligungsbescheid erhält der Antragsteller das Formblatt für den Verwendungsnachweis. Der Verwendungsnachweis muss vom Antragsteller bis spätestens 31.01. des folgenden Jahres bei der Gemeinde Muldestausee, Bürgermeisterbüro unter Vorlage der Originalbelege (Rechnungen/Quittungen) eingereicht werden.

Wichtige Hinweise zur Gestaltung des Verwendungsnachweises (Rechnungen/Belege)

- Stempel der Verkaufseinrichtung
- Bezeichnung der Ware – bei mehreren Artikeln genaue Auflistung
- Quittungen sind aufzukleben und zahlenmäßig aufzulisten
- Angabe Verwendungszweck (Maßnahme/Aktivität)
- Angabe Summe
- Angabe Datum
- Unterschrift des Geldempfängers bei Barzahlungen
- Nachweis der Kassenwirksamkeit (Stempel „bezahlt“ mit Datum auf Rechnungsbelegen oder Kopien Kontoauszug)
- Bestätigung der sachlichen Richtigkeit des Antragstellers durch Unterschrift

Sollte zu Abrechnungszwecken die Vorlage des Originalbeleges notwendig sein, so ist die Kopie mit dem Vermerk „Die Kopie stimmt mit dem Original überein“ inklusive Unterschrift einzureichen.

Änderungen des Verwendungszweckes, die Höhe der Finanzierung oder sonstige für die Bewilligung maßgeblichen Änderungen sind der Gemeinde Muldestausee unverzüglich anzuzeigen. Über die Anerkennung der Änderung des Verwendungszweckes entscheidet der jeweilige Ortschaftsrat. Die finanziellen Mittel sind bis zur Bewilligung der Zweckänderung durch den Ortschaftsrat nicht, auch nicht zum Teil zu verausgaben.

7. Rückzahlung der Zuwendung

Die Rückzahlung der Zuwendung kann anteilig oder in voller Höhe gefordert werden, wenn

- die Verwendung nicht entsprechend dem im Antrag angegebenen Zweck erfolgte,
- der Verwendungsnachweis nicht in der vorgegebenen Frist und vollständig erfolgte oder
- die Zuwendung durch arglistige Täuschung erwirkt wurde oder vom Antragsteller unrichtige Angaben gemacht wurden

8. Inkrafttreten

Die Richtlinie tritt am Tag nach der Veröffentlichung in Kraft. Änderungen dieser Richtlinie bleiben jederzeit vorbehalten.

Gleichzeitig tritt die Richtlinie zur Vergabe der Brauchtumsmittel in den Ortsteilen der Gemeinde Muldestausee vom 27.10.2011 außer Kraft.

Gemeinde Muldestausee, 20.11.2025

gez. Giebler
Bürgermeister

Informationen

Tag des Ehrenamtes

Die Gemeinde Muldestausee ehrt jedes Jahr Personen, die sich um die Gemeinde Muldestausee und das Wohl ihrer Bürgerinnen und Bürger verdient gemacht haben.

Die Verleihung des Ehrenbürgerrechts ist Ausdruck der besonderen Wertschätzung für Personen, die sich durch außergewöhnliche Leistungen und besonderes Engagement um die Entwicklung, das Wohl und das Ansehen der Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger verdient gemacht haben.

Nachfolgend genannte Ehrenbürger wurden laut Beschluss im jeweiligen Ortschaftsrat für ihr herausragendes ehrenamtliches Wirken benannt:

Mühlbeck:	Heidrun Osterwald
Plodda:	Uwe Barth
Schwemsal:	Wolfgang Grube
Krina:	Falk Friedel
Pouch:	Martin Pilarczyk
Burgkernitz:	Wolfgang Riemichen
Rösa:	Uwe Engler
Muldenstein:	Marina Reh

Die Gemeinde Muldestausee gratuliert allen ganz herzlich zu dieser verdienten Anerkennung. Ihnen allen gilt für Ihren Einsatz, Ihre Zeit und für Ihre unverzichtbare Arbeit unser größter Respekt und ein aufrichtiges Dankeschön.

Der Termin für die feierliche Ehrung wird Ihnen persönlich und rechtzeitig bekanntgegeben.

Ferid Giebler

Bürgermeister Gemeinde Muldestausee

Schließtage der Verwaltung

Die Gemeindeverwaltung bleibt am **02.01.2026** sowie am **05.05.2026** aus organisatorischen Gründen geschlossen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Hinweise aus dem Einwohnermeldeamt

Sehr geehrte Bürger und Bürgerinnen,
wir möchten Sie bitten, Ihre persönlichen Dokumente (Personalausweis / Reisepass) regelmäßig auf Gültigkeit zu kontrollieren und selbstständig zu prüfen, ob eine Neubeantragung notwendig ist. Ist eine Neubeantragung Ihres Dokumentes erforderlich, vereinbaren Sie bitte unter der Telefonnummer **03493 92995-0** einen Termin. Bei der Beantragung sind neben Ihrem **persönlichen Erscheinen** folgende Unterlagen erforderlich:

- den bisherigen Personalausweis bzw. Reisepass
- ein digitales Lichtbild

- aktuelle Personenstandsurkunde (Ehe- oder Geburtsurkunde)
- Seit dem 1. Mai 2025 dürfen ausschließlich digitale Lichtbilder für die Beantragung hoheitlicher Dokumente genutzt werden. Für die Erstellung von Lichtbildern gibt es gemäß Gesetzgebung zwei Optionen:
- Erstellung des Lichtbildes außerhalb der Behörde durch einen zertifizierten Fotodienstleister
 - Erstellung des Lichtbildes in der Behörde durch Biometrie-Erfassungstechnik

Ihr Einwohnermeldeamt der Gemeinde Muldestausee

Kommunale Einrichtungen und Vereine



Weihnachtsgrüße aus Plodda

Liebe Dorfbewohner Ploddas,
wir wünschen allen Bürgern des Dorfes ein paar besinnliche Stunden in Familie, eine wunderschöne Adventszeit und alles Gute für das neue Jahr.
Vielen Dank für das entgegen gebrachte

Vertrauen und auch vielen Dank an alle Mitwirkenden Dorfbewohner zu Veranstaltungen im Ort. Sei es der Dratsch montags, Clean Up days oder andere.

Herzliche Grüße
Katharina Gründling und der Ortschaftsrat Plodda.

Renovierung der Friedhofskapelle auf dem alten Friedhof in Friedersdorf



In den letzten Monaten wurde ein Renovierungsbedarf in unserer Kapelle deutlich sichtbar. Bröckelnder Putz und abgeplatzte Farbe machten den Innenraum zusehends unansehnlicher. Dank der Malerfirma Richter aus Friedersdorf erfolgte das Ausbessern des Putzes und der Raum erhielt einen hellen Farbanstrich. Anschließend wurden von den Mitgliedern des

Gemeindekirchenrates sowie unserem Friedhofsgärtner E. Metzner die Farbreste beseitigt, so dass die Kapelle jetzt in einem gepflegten Zustand zur Verfügung steht. Mit der Renovierung möchte der Gemeindekirchenrat den Angehörigen wieder einen würdevollen und einladenden Raum bieten. Das nächste Vorhaben des GKR ist die Verlängerung des Hauptweges bis zur Wiesenurnengrabanlage. Dieses befindet sich bereits in der Planung.

*Renate Loth
Gemeindekirchenrat Friedersdorf*

„Abendlieder-Konzert“ mit der Schwemsaler Saitenspielgruppe

Die stimmungsvoll geschmückte Kirche in Schwemsal lud am 15. November zum „Abendlieder-Konzert“ ein. Die Schwemsaler Saitenspielgruppe und Freunde aus der Umgebung spielten Abendlieder wie „Der Mond ist aufgegangen“ oder „Weißt du wieviel Sternlein stehen“, die dafür sorgten, dass Ruhe und Stille im Kirchenschiff einkehrten. Die zehn Saitenspieler (im Alter zwischen 10 und 66 Jahren) verzauberten das Publikum mit berührenden und schönen Melodien, die inneren Frieden entstehen ließen – darunter beispielsweise die „Kleine Nachtmusik“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Bei einigen Liedern konnte das Publikum sogar mitsingen – so auch beim Kanon „Abendstille überall“. Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden, über ein Wiedersehen würden wir uns sehr freuen.

Doreen Albrecht



Dank und Ausblick 2026



Wenn ein Jahr sich dem Ende neigt, wird uns allen erneut bewusst, wie wertvoll Zusammenhalt, Vertrauen und gegenseitige Unterstützung sind.

Darum möchten wir heute von Herzen Danke sagen – allen Bürgerinnen und Bürgern, den Gewerbetreibenden, Vereinen und

Gruppen, der Kita, der Bernsteinschule, dem Schulkinderhort, der Arztpraxis Aleithe, der Bernsteinapotheke, der Pizzeria Venezia, der Verwaltung der Gemeinde Muldestausee, dem Bauhof sowie dem Gemeindegemeinderat der Engelkirche Friedersdorf. Danke für Ihre Offenheit und Ihre Unterstützung, für Ihre Geduld und Ihr Vertrauen.

Danke für jedes gemeinsame Projekt, jede helfende Hand, jede gute Idee und jedes Gespräch, das uns ein Stück vorangebracht hat.

Unser Ort lebt durch Sie – durch Ihr Engagement, Ihre Herzlichkeit und Ihre Bereitschaft, miteinander etwas zu bewegen.

Mit diesem Gefühl des Miteinanders blicken wir auf das Jahr 2026.

Wir wissen: Es wird nicht immer leicht werden. Die Brückensperre in Pouch, der Ausbau der grünen Glasfaser und weitere Veränderungen werden uns fordern.

Doch wir sind überzeugt: Gemeinsam schaffen wir das.

Wir werden zuhören, anpacken und unterstützen – und wie in all den Jahren zuvor das Beste für unseren Ort geben.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine lichtvolle, besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten, Momente der Ruhe und des Auftankens – und einen hoffnungsvollen, gesunden Start in das Jahr 2026.

Mit herzlicher Verbundenheit

Andreas Brück

Frank Herzog

Selgar Wehlert

Bärbel Naumann

Bericht Monat Dezember



Ein frohes Weihnachtsfest & ein gesundes neues Jahr wünscht der Vorstand der Abteilung Radwandern des SV Rot-Weiss Muldenstein seinen Mitgliedern & Gästen

Erster Termin im neuen Jahr: **03.01.2026, 10:00 Uhr**, Bushaltestelle „Hohes Ufer“ in Muldenstein

Pressewart

Hans Dieter Morawe

Seniorentreffen in Krina



Herbstlich bunt waren unsere Tische dieses Mal geschmückt. Nach dem obligatorischen Kaffeeklatsch erwarteten wir Herrn Kolander vom Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Gräfenhainichen. Im Vorfeld seines Vortrages erklang ein Lied über Wasser, das die Wichtigkeit des Wassers deutlich machte. Unser Trinkwasser ist ein wertvolles Gut. Jeder sollte damit sorgsam und verantwortungsvoll umgehen.

Es wird engmaschig von den Behörden kontrolliert. Die gesetzlichen Anforderungen sind und müssen hoch sein, so dass einwandfreies Trinkwasser für die Verbraucher zur Verfügung steht. Deshalb ist unser Leitungswasser oft die bessere Wahl, denn es hat in Deutschland eine gute Qualität und es ist notwendig für alle Lebensvorgänge des menschlichen Körpers. Mineralwasser dagegen kann oft mit Schadstoffen belastet sein, je nach Marke und Region, da die Grenzwerte der Mineralstoffe nicht immer klar definiert sind.

Wo kommt das Wasser unserer Region her? Große Bedeutung hat die Rappbodetalsperre im Harz. Die Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH entnimmt täglich große Mengen Rohwasser, wird im Wasserkraftwerk zu Trinkwasser aufbereitet und dann über ein verzweigtes Netz verteilt. Weitere wichtige Quellen sind z. B. die Wasserwerke in Torgau-Ost, Mockritz, Köthen und Zahna, die zum Midewa-Gebiet gehören. Infolge des Klimawandels und der wachsenden Weltbevölkerung wird das Wasser auf der Erde immer knapper. Deshalb muss sich die Einsicht weiter durchsetzen, dass wir sparsam mit Wasser umgehen.

Wir möchten uns nochmal bei Herrn Kolander für die vielen wichtigen Informationen rund um das Thema Wasser bedanken.

Rosel Wagner

Tourenpläne der Abfallentsorgung für die Gemeinde Muldestausee | 2026



Termintabelle für Brösa, Gossa, Gröbern, Krina, Mühlbeck, Plodda, Pouch, Rösa, Schlaitz, Schmerz und Schwemsal

Mo- nat	Restabfall		Bioabfall		Altpapier		
	Brösa, Gossa, Gröbern, Krina, Plodda, Rösa, Schmerz, Schwemsal	Mühlbeck, Pouch, Schlaitz	Brösa, Gossa, Gröbern, Krina, Plodda, Rösa, Schmerz, Schwemsal	Mühlbeck, Pouch, Schlaitz	Brösa, Rösa, Schwemsal	Gossa, Gröbern, Krina, Plodda, Schlaitz, Schmerz	Mühlbeck, Pouch
Jan	08., 21.	10., 23.	14., 28.	03., 16., 30.	02., 29.	21.	05.
Feb	04., 18.	06., 20.	11., 25.	13., 27.	26.	18.	02.
Mär	04., 18.	06., 20.	11., 25.	13., 27.	26.	18.	02., 30.
Apr	01., 15., 29.	04., 17.	09., 22.	11., 24.	23.	15.	27.
Mai	13., 28.	02., 16., 30.	06., 20.	08., 22.	21.	13.	26.
Jun	10., 24.	12., 26.	03., 17.	05., 19.	18.	10.	22.
Jul	08., 22.	10., 24.	01., 15., 29.	03., 17., 31.	16.	08.	20.
Aug	05., 19.	07., 21.	12., 26.	14., 28.	13.	05.	17.
Sep	02., 16., 30.	04., 18.	09., 23.	11., 25.	10.	02., 30.	14.
Okt	14., 28.	02., 16., 30.	07., 21.	09., 23.	08.	28.	12.
Nov	11., 25.	13., 27.	04., 18.	06., 20.	05.	25.	09.
Dez	09., 23.	11., 27.	02., 16., 30.	04., 18.	03., 31.	23.	07.

Mobile Schadstoffsammlung

Ort	Standplatz	1. Termin		2. Termin	
Brösa	Alte Dorfstraße	15.04.	08:40 - 08:55	07.10.	11:20 - 11:35
Gossa	Schule	14.04.	10:15 - 10:45	06.10.	09:55 - 10:25
Gröbern	Mühlstraße, Gemeindeamt	14.04.	10:55 - 11:10	06.10.	09:30 - 09:45
Krina	Gemeindehaus	14.04.	11:45 - 12:00	06.10.	08:25 - 08:40
Mühlbeck	Dorfplatz	15.04.	10:40 - 10:55	07.10.	09:35 - 09:50

Ort	Standplatz	1. Termin		2. Termin	
Plodda	Hauptstraße, Gaststätte	14.04.	12:10 - 12:25	06.10.	08:00 - 08:15
Pouch	Poucher Dorfplatz	15.04.	10:00 - 10:30	07.10.	10:00 - 10:30
Rösa	Dorfplatz, An der Kirche	15.04.	09:20 - 09:50	07.10.	10:40 - 11:10
Schlaitz	Am Teichgarten, Parkplatz Feuerwehr	14.04.	09:35 - 10:05	06.10.	10:35 - 11:05
Schmerz	Schköner Straße, Trafohaus	14.04.	11:20 - 11:35	06.10.	08:50 - 09:05
Schwemsal	alte Gemeinde	15.04.	08:00 - 08:30	07.10.	11:45 - 12:15

Termintabelle für Burgkernitz, Friedersdorf und Muldenstein

Mo- nat	Restabfall		Bioabfall		Altpapier	
	Burgkernitz, Muldenstein	Friedersdorf	Burgkernitz, Muldenstein	Friedersdorf	Burgkernitz	Friedersdorf, Muldenstein
Jan	10., 23.	09., 22.	03., 16., 30.	02., 15., 29.	19.	22.
Feb	06., 20.	05., 19.	13., 27.	12., 26.	16.	19.
Mär	06., 20.	05., 19.	13., 27.	12., 26.	16.	19.
Apr	04., 17.	02., 16., 30.	11., 24.	10., 23.	13.	16.
Mai	02., 16., 30.	15., 29.	08., 22.	07., 21.	11.	15.
Jun	12., 26.	11., 25.	05., 19.	04., 18.	08.	11.
Jul	10., 24.	09., 23.	03., 17., 31.	02., 16., 30.	06.	09.
Aug	07., 21.	06., 20.	14., 28.	13., 27.	03., 31.	06.
Sep	04., 18.	03., 17.	11., 25.	10., 24.	28.	03.
Okt	02., 16., 30.	01., 15., 29.	09., 23.	08., 22.	26.	01., 29.
Nov	13., 27.	12., 26.	06., 20.	05., 19.	23.	26.
Dez	11., 27.	10., 24.	04., 18.	03., 17., 31.	21.	24.

Mobile Schadstoffsammlung

Ort	Standplatz	1. Termin		2. Termin	
Burgkernitz	Platz der Jugend, Alter Konsum	14.04.	08:40 - 09:10	06.10.	11:15 - 11:45

Ort	Standplatz	1. Termin		2. Termin	
Friedersdorf	Kirchplatz	15.04.	11:05 - 11:35	07.10.	08:40 - 09:10
Muldenstein	Dr.-Fleck-Straße	14.04.	08:00 - 08:30	06.10.	11:55 - 12:25